

Einführung Lehrplan Volksschule Thurgau – Bedeutung der Auftragserteilung an die Schulgemeinden

Mit der heutigen Auftragserteilung steht nun jede Schulgemeinde in der Verantwortung. Sie muss dafür sorgen, dass der Lehrplan Volksschule Thurgau in ihren Schulen eingeführt und umgesetzt wird. Dazu muss sie genügend zeitliche und finanzielle Ressourcen in den kommenden Jahren bereitstellen.

Wichtiger Meilenstein – Das Ziel ist klar

Die Auftragserteilung ist ein wichtiger Meilenstein. Nun wird der Lehrplan Volksschule Thurgau für die Schulen vor Ort konkret. Die Schulbehörden und Schulleitungen kennen jetzt ihren Auftrag zur Einführung und Umsetzung. Welches Ziel peilen wir zuerst an? Wie soll die Weiterbildung aller Beteiligten vor Ort geschehen? Wer benötigt welche Unterstützung? Was fördert unseren gemeinsamen Weg?

Mit der Auftragserteilung wird der neue Lehrplan Volksschule Thurgau auch für die Lehrpersonen greifbarer. Mit den sechs genau beschriebenen Umsetzungszielen weiss jede Lehrerin und jeder Lehrer, woran in den vier Einführungsjahren ab Sommer 2017 gemeinsam mit der Schulleitung und im Team gearbeitet wird. **Auch in der Schule gilt: «Je informierter Menschen sind, umso eher werden mögliche Unsicherheiten oder Befürchtungen beseitigt.»**

Unterstützung auf dem Weg vorhanden

Der Regierungsrat weiss, dass für eine gelingende und nachhaltige Umsetzung des Lehrplans Volksschule Thurgau die Schulen und vor allem die Lehrpersonen mit ihren Schulleitungen vor Ort der zentral sind. Lehrerinnen und Lehrer erhalten einerseits eine individuell abgestimmte Weiterbildung vor Ort und andererseits mit den Multiplikatoren eine kompetente, praxisbezogene Unterstützung.

Der Kanton Thurgau setzt mit seinem vierjährigen Einführungsmodell mit klaren Umsetzungszielen auf eine lokale, nachhaltige und individuelle Umsetzung. Mit diesem Ansatz kann das bisher bei den Lehrpersonen unterschiedlich aufgebaute Wissen und Können kompetent weiterentwickelt werden. Der Unterricht und damit das einzelne Kind stehen im Zentrum der Förderung und Unterstützung.

Gelingende Voraussetzungen

Wichtig ist auch die erneute Bekräftigung des Regierungsrates, dass für die entlastende Umsetzung des Lehrplans Volksschule Thurgau in den Einführungsjahren keine zusätzlichen Schulentwicklungsvorhaben seitens Kanton und Schulgemeinden angegangen werden sollen. Der Kanton Thurgau hat für eine erfolgreiche Einführung des Lehrplans Volksschule Thurgau mit dem Einführungskonzept für die Schulen eine gute und sichere Grundlage gelegt.

Auch die Voraussetzungen bei den Lehrerinnen und Lehrer sind gegeben: Lehrpersonen wollen ihre Schülerinnen und Schüler auf die wichtigsten, zukünftigen Herausforderungen in Gesellschaft und Beruf möglichst gut vorbereiten.

Ein rumänisches Sprichwort sagt: **«Wer nirgendwo hingeht, kann auch nirgendwo ankommen.»**

Darum: Gehen wir gemeinsam auf den Weg zum Lehrplan Volksschule Thurgau, um unseren Kindern Wissen und Können für ihren Lebensweg mitzugeben.

Präsidium Bildung Thurgau
Anne Varenne
Natel +41 79 545 85 11
anne.varenne@bildungthurgau.ch